

Inventarblatt zur Ermittlung der wertrichtigen Versicherungssumme für die Hausratversicherung

Name / Vorname	_____	Telefon privat	_____
Strasse	_____	Telefon Geschäft	_____
PLZ / Ort	_____	Telefon Fax	_____
Anz. Erw. / Kinder	_____	E-Mail	_____

Wichtige Fragen / Wertvolle Informationen

Frage?

- Haben Sie wertvolle Sammlungen oder sonstige Wertsachen? Wenn ja; sollen diese speziell versichert werden?
- Ist Tiefkühlgut vorhanden? Wenn ja, wie hoch ist der durchschnittliche Wiederbeschaffungswert?
- Wie hoch sollen die Limiten für Schmuck, Geldwerte und sonstige Kosten sein?
- Sollen Fahrräder und / oder Skis zum Neuwert versichert werden?
- Wie hoch soll die Versicherungssumme für den einfachen Diebstahl sein? (Deckung für Reisegepäck, Video-, Fotoapparat, Ski, Velo, teurer Mantel, etc. ausserhalb des Haushalts - auf der ganzen Welt.)
- **Eigentümer:** Wie teuer ist der Ersatz der teuersten Verglasung bzw. von Lavabos, WC, Bidet?

Erklärung der Unterversicherung

Effektiver Neuwert des Gesamten Hausrates = Fr. 100'000

Unterversicherung
Versicherungssumme 60'000 = 60%

Beispiel
Schaden Fr. 30'000

Kürzung infolge Unterversicherung
Entschädigung 18'000 = 60%

Eine Unterversicherung besteht, wenn die Versicherungssumme unter dem Wert für die Wiederbeschaffung (Neuwert) Ihres gesamten Hausrates liegt. Bei einem Teilschaden wird die Entschädigung im entsprechenden Verhältnis gekürzt.

Diese Beispiel zeigt, dass im Schadenfall die Entschädigung im Verhältnis zur Versicherungssumme - hier 40% - gekürzt wird. Mit einer korrekten Police vermeiden Sie eine ungewollte Selbstbeteiligung im Schadenfall.

Sind Sie beim ermitteln der Versicherungssumme mit sich selber ehrlich. Ohne korrekte Angaben kann der genaue Bedarf nie richtig ermittelt werden!

Richtwerte Glasversicherung

Bei den nachstehenden Werten handelt es sich um **Durchschnittswerte** inklusive Arbeit.

Fläche in m ²	Normalglas	2fach-Isolierglas	3fach-Isolierglas	Securitglas	Alarmglas
bis 1.00	*	*	*	*	1'500
bis 2.00	*	*	*	*	2'000
bis 3.00	*	*	*	*	2'500
bis 4.00	1'500	1'500	2'000	1'500	4'000
bis 5.00	2'000	2'500	3'000	2'000	4'500
bis 6.00	2'000	3'500	4'000	2'000	5'500
bis 7.00	2'500	4'500	5'500	2'500	6'500
bis 8.00	3'000	6'000	7'000	3'000	7'500

* nach Aufwand, Fr. 1'500 sollten in der Regel genügen.

Lavabos, Closets, Bidets

Lavabo Für **Einerlavabos** genügt in der Regel Fr. 1'000, wenn keine Spezialfarben, sondern Standardfarben vorhanden sind. Für **Doppellavabos** müssen bei **weissen** Ausführungen Fr. 1'000 bis Fr. 1'500 gerechnet werden, bei **farbigen** mit Standardfarben muss zwischen Fr. 1'500 und Fr. 2'500 gerechnet werden.

Closets und Bidets Für den Ersatz von normalen Closets und Bidets genügen in der Regel Fr. 1'000.

Für die wertrichtige Versicherungssumme sind die **Neuanschaffungswerte** (heutiger Wiederbeschaffungspreis) einzusetzen. Eine zu tiefe Versicherungssumme führt zu einer Kürzung der Leistungen im Schadenfall.

1 PAUSCHALE ERMITTLUNG (Pos. 1 und 3.5 - 3.10)

Im Basishausrat berücksichtigt Durchschnittliche und übliche Möbel und Einrichtungsgegenstände, Haushaltsmaschinen und Apparate, Geschirr, Wäsche und Bettinhalte, gewöhnliche Teppiche, Lampen, Kleider, Schuhe, Nahrungsmittel und Notvorrat.

Zimmer	1	1½	2	2½	3	3½	4	4½	5	5½	EFH
Personen											
1	38'000	44'000	51'000	57'000	66'000	75'000	81'000	90'000	99'000	105'000	113'000
1½	44'000	51'000	57'000	65'000	74'000	81'000	89'000	95'000	105'000	113'000	119'000
2		57'000	65'000	70'000	80'000	89'000	94'000	104'000	113'000	119'000	126'000
2½			70'000	78'000	86'000	94'000	101'000	109'000	119'000	126'000	131'000
3				85'000	93'000	101'000	108'000	116'000	126'000	131'000	139'000
3½					100'000	108'000	115'000	123'000	131'000	139'000	145'000
4						115'000	121'000	130'000	139'000	145'000	153'000
4½							129'000	138'000	145'000	153'000	159'000
5								144'000	153'000	159'000	166'000
5½									159'000	166'000	174'000

Basishausrat
gemäss Tabelle

bei gehobenem Hausrat hinsichtlich Möbel
und/oder Kleider. Erhöhung um **mindestens 30%**
Noch besser: Genaue Ermittlung mit Detailvariante (Pos. 2.1 - 2.2)

2 DETAILIERTE ERMITTLUNG (Pos. 2.1 bis 3.10)

2.1 Mobiliar	Korridor / Entrée	Wohn- / Esszimmer	Eltern- zimmer	Kinder- zimmer	Kinder- zimmer	Gäste- zimmer	Küche / Bad	TOTAL
Möbel								
Teppiche								
Vorhänge								
Lampen, Spiegel								
Pflanzen								

2.2 Persönliche Effekten **	Antrag- steller	Ehe- / Lebenspartne r	1. Kind	2. Kind	3. Kind	zusätzliche Person	TOTAL
Kleider							
Schuhe							

** Für eine durchschnittliche Erwachsenengarderobe muss ca. Fr. 12' - 15'000 gerechnet werden. Für Kinder ca. Fr. 6' - 9'000.

3 INDIVIDUELLE WERTE

- 3.1 Maschinen/Apparat** Kühlschränke*, Tiefkühler*, Geschirrspüler*, Waschmaschine*, Tumbler*,
Oefen*, Staubsauger, Bügeleisen, -maschine, Näh- Küchenmaschinen
Fön, Rasierapparate, Solarium, usw.
* sofern nicht mit dem Gebäude versichert
- 3.2 Geschirr** Tafelservice, Gläser, Pfannen, Besteck, sonstige Küchenutensilien
- 3.3 Nahrungsmittel** Vorräte, Weinkeller, Tiefkühlerinhalt, Notvorrat usw.
- 3.4 Wäsche/Bettinhalte** Küche, Bad, Tischdecken, Matratzen, Duvets, Kissen, Überzüge, usw.
- 3.5 Unterhaltung** TV, Video, DVD, Stereoanlage, Schallplatten, CD, Kassetten,
Musikinstrumente, Spielsachen, Bücher, usw.
- 3.6 Hobby/Freizeit** Foto-, Film-, Videoausrüstung, Projektor, PC, Laptop (Hard- und Software)
Hobbywerkstatt, Modellbau, Gartenmöbel, Kleintiere, Uniformen
- 3.7 Sport** Ski, Schlitten, Velo, Tennis, Golf, Fischereiartikel, Gleitschirm,
Windsurfer, Deltasegler, Schlauchboote, und andere Sportartikel
- 3.8 Sammlungen** Briefmarken, Mineralien, Waffen, Kunst, Antiquitäten, Münzen, usw.
- 3.9 Wertsachen** (sofern nicht durch eine separate Wertsachenversicherung gedeckt)
Pelze, Gemälde, Bilder, Schmucksachen, Armbanduhren, Edelsteine, usw.
- 3.10 Andere Sachen** Bauliche Einrichtungen die nicht mit dem Gebäude versichert sind
Geleaste und gemietete Sachen, Gästeeffekten, etc.

Total 3.1 bis 3.10

Gesamttotal

10 - 15% Reserven für Kleinkram und Vergessenes

TOTAL WERTRICHTIGE VERSICHERUNGSSUMME

Aufgenommen am